



Frankfurt (Oder), 18. Juni 2019  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

## Pressemitteilung 9/2019

### Magistrale bewegt

## Eröffnung der Wanderausstellung „Was heißt schon alt?“ beim Magistrale-SOMMERFEST

Oma am Plattenteller und Opa beim Sport – Mit der Wanderausstellung „Was heißt schon alt?“ zeigt das Bundesfamilienministerium ein neues und differenziertes Bild vom Alter in unserer Gesellschaft. Der Wohnungswirtschaft Frankfurt (Oder) GmbH ist es gelungen, die begehrte Ausstellung in die Stadt zu holen. Die Eröffnung findet im Rahmen der 26. Brandenburgischen Seniorenwoche am Samstag, 22. Juni 2019 um 10:00 Uhr in der Karl-Marx-Straße 19 mit einem Empfang statt. Die umliegenden Magistrale-Geschäfte nutzen die Gelegenheit und laden zum kleinen SOMMERFEST.

Ältere Menschen von heute haben vielfältige Lebensentwürfe und Stärken, die mit den stereotypen Altersbildern nicht mehr übereinstimmen. Die durch ganz Deutschland tourende Ausstellung „Was heißt schon alt?“ lädt daher bewusst alle Generationen ein, über ihre Vorstellungen vom Alter nachzudenken und miteinander ins Gespräch zu kommen. „Wir freuen uns sehr, diese hochkarätige Wanderausstellung in Frankfurt (Oder) zeigen zu können, die Wartezeit beträgt aktuell mehr als ein Jahr“, sagt WOWI-Prokuristin Christa Moritz. Dank der Unterstützung des WOWI-Seniorenbeirats können Interessierte von Montag bis Freitag in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr sowie von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr die Bilder und Videos in den Räumlichkeiten der Karl-Marx-Straße 19 bis einschließlich 10. Juli 2019 auf sich wirken lassen.

Das SOMMERFEST der Reihe „Magistrale bewegt“ beginnt zeitgleich zur Ausstellung am Samstag um 10:00 Uhr. Besucherinnen und Besucher können die Brautkleider und Anzüge von „Bella Braut“ bewundern, auch für Festgäste wird in den Schauen auf dem Gehweg um 12:00 Uhr und um 14:00 Uhr Mode gezeigt. Das Kamske Handelshaus begrüßt den Sommer mit verschiedenen Düften, der Naturalia Biomarkt kitzelt mit einer Verkostung die Geschmacksknospen. Um 13:00 Uhr und um 15:00 Uhr stimmt der Chor „Kukułeczki's“ deutsche und polnische Lieder zum Singen, Schunkeln und Tanzen an. Anschließend werden Kränze aus Blumen und Kräuter gebastelt, ein polnischer Brauch zur Johannismacht, organisiert von der ARLE gGmbH mit Mitteln der Euroregion. Auf dem Gehweg laden zudem Fußball-Dart, Bobbycars und ein goldener Sessel zum Verweilen ein. Letzterer dient als Kulisse, Besucher/-innen können historische Hüte aufprobieren und auf dem goldenen Sessel für Selfies posieren. „Durch die Baustelle und insbesondere durch die Absperrungen der Einmündung in die Kleine Oderstraße fühlen sich unsere Händler/-innen mitunter abgehängt. Bewusst haben wir uns daher für diesen Standort entschieden, als wir den Zuschlag für die Ausstellung erhielten“, erklärt Christa Moritz.

Die Reihe „Magistrale bewegt“ wird gemeinsam von der Wohnungswirtschaft Frankfurt (Oder) und dem Händlerstammtisch der Innenstadt organisiert. Bis September 2019 finden zahlreiche Aktionen zur Belebung der größten Einkaufsstraße in Frankfurt (Oder) statt, darunter der Baustellenspaziergang am 26. Juni 2019. Ausgezeichnet wurde die Reihe von der CityOffensive 2019 "StadtLEBEN" – regional & modern entdecken, gefördert von der IHK Ostbrandenburg und weiteren Partnern.

Partner der CityOffensive Ostbrandenburg

